

- NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG -

Fachspezifische Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den

Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012)

der Universität Siegen

Vom 11. Dezember 2014

zuletzt geändert am 22. Februar 2017

Diese Fassung beruht auf dem Wortlaut:

- der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 11. Dezember 2014 (Amtliche Mitteilung 2/2015),
- der Berichtigung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 16. Juni 2015 (Amtliche Mitteilung 78/2015),
- der Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 1. August 2016 (Amtliche Mitteilung 68/2016),
- der Zweiten Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 22. Februar 2017 (Amtliche Mitteilung 14/2017).

Inhalt

I. Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen und Fremdsprachenkenntnisse
- § 3 Studienmodelle
- § 4 Ziele und Berufsfelder

II. Studieninhalte

- § 5 Module
- § 6 Studien- und Prüfungsleistungen
- § 7 Studienverlaufspläne
- § 8 Praxiselemente und Studium Generale
- § 9 Masterprüfung
- § 10 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

LESEERFASSUNG

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Geltungsbereich

Diese Fachspezifische Bestimmung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge an der Fakultät I: Philosophische Fakultät der Universität Siegen das Masterstudium Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien an der Universität Siegen.

§ 2 ^{*3}

Zugangsvoraussetzungen und Fremdsprachenkenntnisse

- (1) Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss auf den dieser Masterstudiengang aufbaut. Ein solcher erster berufsqualifizierender Abschluss ist
 - a) das abgeschlossene Studium eines literaturwissenschaftlichen Bachelorstudiengangs oder
 - b) das abgeschlossene Studium von weiteren Bachelorstudiengängen mit literatur-, kultur- oder medienwissenschaftlichen Anteilen.
- (2) Zugang hat auch, wer literatur- und medienwissenschaftliche Kenntnisse im Umfang von insgesamt 27 LP nachweist. Wer von diesen 27 LP mindestens 18 LP nachweisen kann, muss zur Angleichung der unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen 9 LP aus dem literatur- und medienwissenschaftlichen Lehrangebot des Studiengangs nach Vorgabe des Fachlichen Prüfungsausschusses anstelle des Moduls 10 (Forschungsmodul) studieren.
- (3) Da im Masterstudiengang Literaturwissenschaft unter verschiedenen sprachlichen Schwerpunkten gewählt werden kann (vgl. §3), müssen im gewählten sprachlichen Schwerpunkt sehr gute Kenntnisse nachgewiesen werden. Der Nachweis über Sprachkenntnisse im gewählten sprachlichen Schwerpunkt (Niveau C1 oder vergleichbar; die Anerkennung äquivalenter Leistungen – z.B. Durchschnittsnote „gut [2,3]“ im letzten sprachpraktischen Modul eines vorausgegangenen Bachelorstudiengangs – ist möglich) muss bereits bei der Bewerbung um einen Studienplatz erbracht werden.

§ 3 ^{*1}

Studienmodelle

- (1) Literaturwissenschaft kann als erweitertes Kernfach studiert werden. Das erweiterte Kernfach umfasst 10 Module.
- (2) Literaturwissenschaft kann als Kernfach studiert werden. Das Kernfach umfasst 7 Module.
- (3) Literaturwissenschaft kann als Ergänzungsfach studiert werden. Das Ergänzungsfach umfasst 3 Module.
- (4) Literaturwissenschaft kann nach den folgenden Studienmodellen studiert werden:
 - a) Das Kombinations-Studienmodell kombiniert ein Kernfach (7 Module) und ein Ergänzungsfach (3 Module).
 - b) Das Forschungsorientierte Studienmodell besteht aus einem erweiterten Kernfach (10 Module).
- (5) Im erweiterten Kernfach, im Kernfach und im Ergänzungsfach ist jeweils ein sprachlicher Schwerpunkt zu wählen. Sprachliche Schwerpunkte sind:
 - Anglistik/Amerikanistik,
 - Germanistik: Mittelhochdeutsch,
 - Germanistik: Neuere deutsche Literaturwissenschaft,
 - Romanistik.

§ 4

Ziele und Berufsfelder

- (1) Der Masterstudiengang Literaturwissenschaft ist ein forschungsorientierter Studiengang und verfolgt insbesondere das Ziel, die Studierenden auf der Basis der vermittelten Methodenkompetenz sowie unterschiedlicher wissenschaftlicher Perspektiven und Methoden zu eigenständiger Forschungsarbeit anzuregen. Der Abschlussgrad Master of Arts qualifiziert zur Promotion.
- (2) Die Ziele des Studiengangs umfassen außerdem die enge Verbindung zwischen Forschung und Lehre, um die Studierenden mit den neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnissen und -methoden vertraut zu machen, sowie ihre wissenschaftliche Kreativität zu fördern und ihre Innovationspotenziale zu stärken.
- (3) Der Masterstudiengang ist dementsprechend ausgerichtet auf die Ausbildung von Personen, die über ein hervorragendes literatur-, kultur- und medienwissenschaftliches Fachwissen verfügen und dieses sowohl in Praxis- als auch in Forschungskontexten gezielt anwenden können. Der Schwerpunkt liegt daher auf einer wissenschaftlichen Ausbildung, die eine solide Basis für eine Weiterentwicklung im Bereich der Forschung und Lehre darstellt, aber auch den flexiblen und innovativen Umgang mit dem im Studium erworbenen Wissen in der freien Wirtschaft gewährleistet.

II. Studieninhalte

§ 5^{1,3}

Module

- (1) Das Masterstudium Literaturwissenschaft umfasst folgende 11 Module (Details siehe Modulhandbuch)

Nr. LiWi- M	Modultitel	SL	PL	Empf. Fachseme- ster	SWS	LP	Vorausset- zungen
1	Theorien und Konzepte	2	1	1.	4	9	
1.1	Vorlesung / Seminar Theorien und Konzepte 1	1	-	1.	2	3	
1.2	Vorlesung / Seminar Theorien und Konzepte 2	1	-	1.	2	3	
1.3	Eine Prüfungsleistung in 1.1. oder 1.2.	-	1	1.	-	3	
2	Epochen der Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte	2	1	1.	4	9	
2.1	Vorlesung / Seminar Epochen 1	1	-	1.	2	3	
2.2	Vorlesung / Seminar Epochen 2	1	-	1.	2	3	
2.3	Eine Prüfungsleistung in 2.1 oder 2.3	-	1	1.	-	3	
3	Mittelalterstudien / Frühe Neuzeit / Mediävistik	2	1	1.	4	9	
3.1	Vorlesung / Seminar Mediävistik 1	1	-	1.	2	3	
3.2	Vorlesung / Seminar Mediävistik 2	1	-	1.	2	3	
3.3	Eine Prüfungsleistung in 3.1 oder 3.2	-	1	1.	-	3	

Nr. LiWi- M	Modultitel	SL	PL	Empf. Fachsemes- ter	SWS	LP	Vorausset- zungen
4	Intermedialität	2	1	2.	4	9	
4.1	Vorlesung / Seminar Intermedialität 1	1	-	2.	2	3	
4.2	Vorlesung / Seminar Intermedialität 2	1	-	2.	2	3	
4.3	Eine Prüfungsleistung in 4.1 oder 4.2	-	1	2.	-	3	
5	Text und Intertextualität	2	1	2.	4	9	
5.1	Vorlesung / Seminar Text und Intertextualität 1	1	-	2.	2	3	
5.2	Vorlesung / Seminar Text und Intertextualität 2	1	-	2.	2	3	
5.3	Eine Prüfungsleistung in 5.1 oder 5.2	-	1	2.	-	3	
6	Kultur, Gesellschaft, Öffentlichkeit	2	1	2.-3.	4	9	
6.1	Vorlesung / Seminar Kultur 1	1	-	2.	2	3	
6.2	Vorlesung / Seminar Kultur 2	1	-	3.	2	3	
6.3	Eine Prüfungsleistung in 6.1 oder 6.2	-	1	3.	-	3	
7	Kommunikation (sprachlicher Schwerpunkt)	2	1	3.	4	9	
7.1	Übung Kommunikation 1	1	-	3.	2	3	
7.2	Übung Kommunikation 2	1	-	3.	2	3	
7.3	Eine Prüfungsleistung in 7.1 oder 7.2	-	1	3.	2	3	
8	Angewandte Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft (Projektmodul)	1	1	1	4	9	
8.1	Projektseminar	1	-	1	4	6	
8.2	Eine Prüfungsleistung Projektseminar	-	1	1	-	3	
9	Lektüreprojekt	3	-	jedes Semester	0	9	
9.1	Lektüreprojekt 1	1	-	jedes Semester	0	3	
9.2	Lektüreprojekt 2	1	-	jedes Semester	0	3	
9.3	Lektüreprojekt 3	1	-	jedes Semester	0	3	
10	Forschungsmodul	2	1	2.	4	9	Abschluss MA-LiWi-1 und mindestens einem weiteren fachwissenschaftlichen Modul
10.1	Forschungsseminar	1	-	2.	2	3	
10.2	Forschungskolloquium	1	-	2.	2	3	
10.3	Eine unbenotete Prüfungsleistung in 10.2	-	1	2.	-	3	
11	Vertiefung und Ergänzung	2	1	3.	4	9	

Nr. LiWi-M	Modultitel	SL	PL	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
11.1	Eine ergänzende Veranstaltung aus den Modulen 1-7 und 9 (bei Wahl von 7: sprachlicher Schwerpunkt)	1	-	3.	2	3	
11.2	Eine ergänzende Veranstaltung aus den Modulen 1-7 und 9 (bei Wahl von 7: sprachlicher Schwerpunkt)	1	-	3.	2	3	
11.3	Eine unbenotete Prüfungsleistung in 11.1 oder 11.2	-	1	3.	-	3	

- (2) Wird Literaturwissenschaft im Kombinations-Studienmodell als **Kernfach** gewählt, so müssen folgende 7 Module studiert werden:
- LiWi-M1 (Pflichtmodul), entweder LiWi-M2 oder LiWi-M3 (M3 ist Pflichtmodul, wenn als sprachlicher Schwerpunkt Germanistik: Mittelhochdeutsch gewählt wird), entweder LiWi-M4 oder LiWi-M5, LiWi-M6 (Pflichtmodul), entweder LiWi-M7 oder LiWi-M8, LiWi-M9 (Pflichtmodul), LiWi-M10 (Pflichtmodul).
- (3) Wird Literaturwissenschaft im Kombinations-Studienmodell als **Ergänzungsfach** gewählt, so müssen folgende 3 Module studiert werden:
- LiWi-M1 (Pflichtmodul), entweder LiWi-M2 oder LiWi-M3 (M3 ist Pflichtmodul, wenn als sprachlicher Schwerpunkt Germanistik: Mittelhochdeutsch gewählt wird), entweder LiWi-M4 oder LiWi-M5.
- (4) Wird Literaturwissenschaft im Forschungsorientierten Studienmodell als erweitertes Kernfach studiert, sind im sprachlichen Schwerpunkt Germanistik: Mittelhochdeutsch die Module 1-10 zu studieren. In allen anderen sprachlichen Schwerpunkten (Anglistik/Amerikanistik, Germanistik: Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Romanistik) sind die Module 1-2 und 4-11 zu studieren.
- (5) Das Modul LiWi-M10 kann durch ein Praktikum (vgl. dazu die Praktikumsordnung der Fakultät) oder ein Modul aus dem Studium Generale (vgl. dazu die Ordnung für das Studium Generale der Fakultät) ersetzt werden.
- (6) Das Modul LiWi-M9 (Lektüreprjekt) dient der Schaffung von weiterer Lesezeit. Die Lektüre und der Lektüreumfang wird individuell bestimmt: die Text- (oder Medien-) auswahl kann studienbegleitend, studienvertiefend, neigungsorientiert oder prüfungsvorbereitend erfolgen. In jedem Fall muss die Auswahl dem/der betreuenden Lehrenden gegenüber schriftlich begründet werden. Entsprechende Dozententutorials dienen der Anfangsberatung über Art und Umfang der Lektürelisten und der Abschlussberatung in Form eines Gespräches über die dokumentierten Lektüre-Portfolios.

§ 6³

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) In jedem Modulelement der Module LiWi-M 1-11 muss eine Studienleistung im Umfang von 3 Leistungspunkten (LP) erbracht werden. Siehe § 8 Abs. 7 der „Prüfungsordnung für das **Masterstudium** an der Fakultät I: Philosophische Fakultät der Universität Siegen“. Die Lehrenden geben zu Beginn einer Lehrveranstaltung bekannt, in welcher Form die Studienleistung zu erbringen ist.
- (2) In den Modulen LiWi-M 1-8, muss pro Modul eine einem Modulelement zugeordnete benotete Prüfungsleistung und in den Modulen LiWi-M 10 und 11 eine einem Modulelement zugeordnete unbenotete Prüfungsleistung im Umfang von 3 LP erbracht werden. Siehe § 8 Abs. 8 der „Prüfungsordnung für das **Masterstudium** an der Fakultät I: Philosophische Fakultät der Universität Siegen“. Die Prüfungsleistungen bestehen aus Referat, Referat mit Ausarbeitung, Hausarbeit, Projektbericht oder anderen äquivalenten Leistungen. Die konkreten Prüfungsformen für jedes Modul sind im Modulhandbuch festgelegt.

§ 7 ³

Studienverlaufspläne

- (1) Der Masterstudiengang Literaturwissenschaft zeichnet sich durch eine hohe Wahlfreiheit für die Studierenden aus. Die folgenden Studienverlaufspläne haben daher Empfehlungscharakter. Es wird jedoch dringend empfohlen, diesen Plänen zu folgen.
- (2) Es sollte beachtet werden, dass im Durchschnitt pro Semester ca. 30 Leistungspunkte erworben werden, um das Studium in der Regelstudienzeit bei gleichbleibender Arbeitsbelastung abschließen zu können.
- (3) Einzelheiten zu den Voraussetzungen, einzelne Module/Modulelemente besuchen zu können, können dem Modulhandbuch entnommen werden.
- (4) Studienverlauf für das **erweiterte Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Forschungsorientiertes Studienmodell (Vollzeit)** Sprachlicher Schwerpunkt Germanistik: Mittelhochdeutsch

Studienjahr	Semester		erweitertes Kernfach (90 LP*)				LP
	1	1	WiSe	M 1 (9 LP)	M 2 (9 LP)	M 3 (9 LP)	
2		SoSe	M 4 (9 LP)	M 5 (9 LP)		M 6.1 (3 LP)	30
	M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)						
2	3	WiSe	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)	M 7 (9 LP)	M 8 (9 LP)	M 9.2 (3 LP) + 9.3 (3 LP)	30
	4	SoSe	Masterprüfung (30 LP)				30

¹ PL = Prüfungsleistung
* ohne Masterarbeit

- (5) Studienverlauf für das **erweiterte Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Forschungsorientiertes Studienmodell, (Teilzeit)** Sprachlicher Schwerpunkt Germanistik: Mittelhochdeutsch

Studien- jahr	Semester		erweitertes Kernfach (90 LP*)				LP
	1	1	WiSe	M 1.1 (3 LP)	M 2.1 (3 LP) + PL ¹ 2.3 (3 LP)	M 3.1 (3 LP)	
2		SoSe	M 5.1 (3 LP) + PL ¹ 5.3 (3 LP)	M 6.1 (3 LP)		M 4.1 (3 LP) + PL ¹ 4.3 (3 LP)	15
2	3	WiSe	M 1.2 (3 LP) + PL ¹ 1.3 (3 LP)	M 2.2 (3 LP)	M 3.2 (3 LP) + PL ¹ 3.3 (3 LP)		15
	4	SoSe	M 5.2 (3 LP)			M 4.2 (3 LP)	15
M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)							
3	5	WiSe	M 7.1 (3 LP) + 7.2 (3 LP)		M 8 (9 LP)		15
	6	SoSe	PL ¹ 7.3 (3 LP)	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)		M 9.2 (3 LP) + 9.3 (3 LP)	15
4	7	WiSe	Masterprüfung (30 LP)				30

	8	SoSe		
--	---	------	--	--

¹ PL = Prüfungsleistung
* ohne Masterarbeit

- (6) Studienverlauf für das **erweiterte Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Forschungsorientiertes Studienmodell, (Vollzeit)** Sprachliche Schwerpunkte Anglistik/Amerikanistik, Germanistik: Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Romanistik

Studien-jahr	Semester		erweitertes Kernfach (90 LP*)				LP
1	1	WiSe	M 1 (9 LP)	M 2 (9 LP)	M 8 (9 LP)	M 9.1 (3 LP)	30
	2	SoSe	M 4 (9 LP)	M 5 (9 LP)		M 6.1 (3 LP)	30
			M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)				
2	3	WiSe	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)	M 7 (9 LP)	M 11 (9 LP)	M 9.2 (3 LP) + 9.3 (3 LP)	30
	4	SoSe	Masterprüfung (30 LP)				30

¹ PL = Prüfungsleistung
* ohne Masterarbeit

- (7) Studienverlauf für das **erweiterte Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Forschungsorientiertes Studienmodell, (Teilzeit)** Sprachliche Schwerpunkte Anglistik/Amerikanistik, Germanistik: Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Romanistik

Studien-jahr	Semester		erweitertes Kernfach (90 LP*)				LP
1	1	WiSe	M 1.1 (3 LP)	M 2.1 (3 LP) + PL ¹ 2.3 (3 LP)	M 11.1 (3 LP)	M 9.1 (3 LP)	15
	2	SoSe	M 5.1 (3 LP) + PL ¹ 5.3 (3 LP)	M 6.1 (3 LP)		M 4.1 (3 LP) + PL ¹ 4.3 (3 LP)	15
2	3	WiSe	M 1.2 (3 LP) + PL ¹ 1.3 (3 LP)	M 2.2 (3 LP)	M 11.2 (3 LP) + PL ¹ 11.3 (3 LP)		15
	4	SoSe	M 5.2 (3 LP)			M 4.2 (3 LP)	15
			M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)				
3	5	WiSe	M 7.1 (3 LP) + 7.2 (3 LP)	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)		M 9.2 (3 LP)	15
	6	SoSe	PL ¹ 7.3 (3 LP)		M 8 (9 LP)	M 9.3 (3 LP)	15
4	7	WiSe	Masterprüfung (30 LP)				30
	8	SoSe					

¹ PL = Prüfungsleistung
* ohne Masterarbeit

(8) Studienverlauf für das **Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Kombination-Studienmodell** (Kernfach + Ergänzungsfach), (**Vollzeit**)

Studienjahr	Semester		Kernfach (63 LP*)			Ergänzungsfach (27 LP)**	LP
1	1	WiSe	M 1 (9 LP)	M 2 oder 3 (9 LP)	M 9.1 (3 LP)	(9 LP)	30
	2	SoSe		M 6.1 (3 LP)	M 4 oder 5 (9 LP)	(9 LP)	30
			M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)				
2	3	WiSe	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)	M 7 oder 8 (9 LP)	M 9.2 (3 LP) + 9.3 (3 LP)	(9 LP)	30
	4	SoSe	Masterprüfung (30 LP)				30

¹ PL = Prüfungsleistung

* ohne Masterarbeit

** Die Angaben für das Ergänzungsfach haben Beispielcharakter. Der empfohlene Studienverlaufsplan für das Ergänzungsfach ist in der entsprechenden Fachspezifischen Bestimmung zu finden.

(9) Studienverlauf für das **Kernfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Kombinations-Studienmodell** (Kernfach + Ergänzungsfach), (**Teilzeit**)

Studienjahr	Semester		Kernfach (63 LP*)				Ergänzungsfach (27 LP)**	LP
1	1	WiSe	M 1.1 (3 LP)	M 2.1 oder 3.1 (3 LP)	9.1 (3 LP)	M 7.1 (3 LP)	(3)	15
	2	SoSe			M 4 oder 5 (9 LP)		(6)	15
2	3	WiSe	M 1.2 + PL ¹ 1.3 (6 LP)	M 2.2 oder 3.2 (3 LP)		M 7.2 (3 LP) + PL ¹ 7.3 (3 LP)		15
	4	SoSe	M 6.1 (3 LP)	PL ¹ 2.3 oder 3.3 (3 LP)			(9)	15
3	5	WiSe	M 6.2 (3 LP) + PL ¹ 6.3 (3 LP)		M 9.2 (3 LP) + 9.3 (3 LP)		(3)	15
	6	SoSe	M 10 oder Praktikum oder SG-Modul (9 LP)				(6)	15
4	7	WiSe	Masterprüfung (30 LP)					30
	8	SoSe						

¹ PL = Prüfungsleistung

* ohne Masterarbeit

** Die Angaben für das Ergänzungsfach haben Beispielcharakter. Der empfohlene Studienverlaufsplan für das Ergänzungsfach ist in der entsprechenden Fachspezifischen Bestimmung zu finden.

(10) Studienverlauf für das **Ergänzungsfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Kombinations-Studienmodell** (Kernfach + Ergänzungsfach), (**Vollzeit**)

Studienjahr	Semester	Kernfach (93 LP)*	Ergänzungsfach (27 LP)	LP
-------------	----------	-------------------	------------------------	----

1	1	WiSe	(21 LP)	M 1 (9 LP)	30
	2	SoSe	(12 LP)	M 4 oder 5 (9 LP)	30
Praktikum oder SG-Modul (9 LP)					
2	3	WiSe	(21 LP)	M 2 oder 3 (9 LP)	30
	4	SoSe	Masterprüfung (30 LP)		30

* Die Angaben für das Kernfach haben Beispielcharakter. Der empfohlene Studienverlaufsplan für das Kernfach ist in der entsprechenden Fachspezifischen Bestimmung zu finden.

LESEFASSUNG

(11) Studienverlauf für das **Ergänzungsfach** im Masterstudiengang Literaturwissenschaft; Schema **Kombinations-Studienmodell** (Kernfach + Ergänzungsfach), (**Teilzeit**)

Studien-jahr	Semester		Kernfach (93 LP)*	Ergänzungsfach (27 LP)			LP
1	1	WiSe	(12)	M 1.1 (3 LP)			15
	2	SoSe	(6)		M 4 oder 5 (9 LP)		15
2	3	WiSe	(12)	M 1.2 (3 LP)			15
	4	SoSe	(3)	PL ¹ 1.3 (3 LP)			15
			Praktikum oder SG-Modul (9 LP)				
3	5	WiSe	(6 LP)		M 2 oder 3 (9 LP)		15
	6	SoSe	(15 LP)				15
4	7	WiSe	Masterprüfung (30 LP)				30
	8	SoSe					

¹ PL = Prüfungsleistung

* Die Angaben für das Kernfach haben Beispielcharakter. Der empfohlene Studienverlaufsplan für das Kernfach ist in der entsprechenden Fachspezifischen Bestimmung zu finden.

(12) Übersicht über die zeitliche Platzierung der Module im Verteilung der Module im Masterstudiengang Literaturwissenschaft (orientiert am Vollzeitstudium)

Semester	Wintersemester	Sommersemester
1.	1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 8	
2.		4.1, 4.2, 5.1, 5.2, 6.1, 10.1, 10.2
3.	6.2, 7.1, 7.2, 11.1, 11.2	
4.		

Die Modulelemente des Moduls 9 können individuell belegt werden.

§ 8 Praxiselemente und Studium Generale

Im Masterstudiengang Literaturwissenschaft kann das Modul LiWi-M10 durch ein Praktikum (vgl. dazu die Praktikumsordnung der Fakultät) oder ein Modul aus dem Studium Generale (vgl. dazu die Ordnung für das Studium Generale der Fakultät) ersetzt werden.

§ 9 ²

Masterprüfung

- (1) Die Masterprüfung besteht aus der Masterarbeit und einer mündlichen Prüfung (vgl. § 12 der Prüfungsordnung für das Masterstudium an der Fakultät I: Philosophische Fakultät an der Universität Siegen). Die mündliche Prüfung wird in Form eines Kolloquiums abgelegt.
- (2) Das Prüfungskolloquium ist spätestens acht Wochen nach dem schriftlichen Bescheid der oder des Vorsitzenden des Master-Prüfungsausschusses, dass die Masterarbeit angenommen ist durchzuführen.
- (3) Das Prüfungskolloquium wird vor dem Erst- und Zweitprüfer der Masterarbeit als Einzelprüfung abgelegt. Im Rahmen des Prüfungskolloquiums soll die Masterarbeit verteidigt werden.

§ 10

In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Diese Vorschrift regelt das Inkrafttreten und die Veröffentlichung der ursprünglichen fachspezifischen Bestimmung. Diese Bekanntmachung enthält die vom 1. Oktober 2014 und 24. Februar 2017 an geltende Fassung.

*¹ § 3 und § 5 berichtigt durch die Berichtigung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 16. Juni 2015 (Amtliche Mitteilung 78/2015).

*² § 9 geändert durch die Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 1. August 2016 (Amtliche Mitteilung 68/2016), in Kraft getreten am 1. Oktober 2014, beschlossen am 4. Juni 2014.

*³ § 2, § 5, § 6 und § 7 geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung der Masterprüfungsordnung für den Masterstudiengang Literaturwissenschaft: Literatur, Kultur, Medien (2012) der Universität Siegen vom 22. Februar 2017 (Amtliche Mitteilung 14/2017), in Kraft getreten am 24. Februar 2017, beschlossen am 1. Februar 2017.

LESEFASSUNG